

# Kolbermoor: Rund ums Rad



Kolbermoor – Radfahren ist schwer angesagt und die Saison nimmt langsam Fahrt auf. Deshalb findet am nächsten Freitag, den 24. Mai, im und um das Kolbermoorer Rathaus von 15 bis 20 Uhr der „Informations- und Aktionstag Radln rund um Rosenheim“ statt. Die

Oberbürgermeisterin der Stadt Rosenheim, Gabriele Bauer und der Erste Bürgermeister der Stadt Kolbermoor, Peter Kloo, als Vertreter der SUR (Arbeitsgemeinschaft Stadt- und Umlandbereich Rosenheim) laden alle Bürgerinnen und Bürger hierzu herzlich ein.

Der Stadt und Umlandbereich Rosenheim (SUR) ist ein Zusammenschluss von insgesamt 13 Kommunen, der es sich zum Ziel gesetzt hat, die Region gemeinsam zu entwickeln und zu fördern. Ein Schwerpunktthema der SUR ist derzeit die Fahrrad-Mobilität.

Neben den Fachvorträgen ab 17.00 Uhr bietet der Aktionstag bereits ab 15 Uhr ein buntes Programm sowohl beim ‚Markt der Ideen‘ (mit Info-Ständen rund ums Rad/fahren) als auch beim umfangreichen Rahmenprogramm. Dabei kommen vor allem die kleinen Radlfans nicht zu kurz: Ab 15 Uhr können sie sich ins Schminkvergnügen stürzen und sich von Jugendlichen des Stadtjugendforums Kolbermoor in kleine Kunstwerke verwandeln lassen oder lustige Buttons herstellen. Es gibt Bilderbuchkino und um 16.15 Uhr liest Dagmar Levin in der Bücherei eine Überraschung-Geschichte vor. Die Kolbermoorer BMX-Abteilung baut einen Renn-Parcours auf, auf dem mit Run-Bikes (Laufräder) Rennen ausgefahren werden können. Aus Bruckmühl haben sich die Kunstradfahrer angesagt, unter anderem mit der Deutschen Meisterin Jana Pfann und der Europameisterschafts-

Dritten Ramona Dandl. Sie werden mit ihren akrobatischen Vorführungen sicher die Zuschauer begeistern.

Für viele Bürgerinnen und Bürger ist Radfahren mittlerweile mehr als nur ein Hobby. Besonders in verdichteten Gebieten wie in und um Rosenheim stellt die Nutzung von Fahrrädern, E-Bikes oder Pedelecs eine echte Alternative zum Auto dar – auch über die Kurzstrecke hinaus.



Mit Fahrrädern werden heute neue Reichweiten, neue Räume, neue Zielgruppen und damit neue Potentiale erschlossen.

Ein Ausbau der Rad-Infrastruktur, insbesondere der Bau von Radschnellwegen, führt zu einer Reduzierung des ‚automobilen‘ Individualverkehrs und ist ein Beitrag zum Klimaschutz. Darüber hinaus werden chronische Staustrecken entlastet und das ÖPNV-Angebot gezielt ergänzt.

Die SUR plant daher, einen Radschnellweg von Stephanskirchen bis nach Feldkirchen-Westerham auf die Beine zu stellen und die Radwegverbindung von Schechen bis Brannenburg zu verbessern. Eine Machbarkeitsstudie hat gezeigt, dass hierfür langfristige Potentiale in der Region vorhanden sind. Auch ein konkreter Trassenverlauf wurde bereits erarbeitet. Am „Informations- und Aktionstag Radln rund um Rosenheim“ können Sie sich über diese Planung informieren und haben zudem die Möglichkeit, sich dazu aktiv einzubringen. Darüber hinaus werden erste Entwürfe des Radverkehrskonzeptes der Stadt Kolbermoor präsentiert. Auch hier besteht die Möglichkeit, sich konkret mit Ideen, Anregungen und Vorschlägen einzubringen.

Schönes Wetter wurde bestellt und für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt.